

Brich an, du schönes Morgenlicht

(Weihnachtsoratorium, 2. Kantate, Choral No. 12, BWV 248)

Text: Johann Rist (1607-1667);

Melodie: Johann Schop (um 1590-1667), Satz:

Johann Sebastian Bach (* 1685; † 1750)

Sopran
Alt

1. Brich an, du schönes Morgenlicht, und
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht, weil
2. Lob, Preis und Dank, Herr Jesu Christ, sei
daß du mein Bruder worden bist und

Tenor
Alt

4

S.
A.

laß den Him - mel ta - - gen!
dir die Eng - lein sa - - gen,
dir von mir ge - sun - - gen,
hast die Welt be - zwun - gen.

T.
B.

6

S.
A.

daß die - ses Kind, arm, schwach und klein, soll
Hilf, daß ich dei - ne Gü - tig - keit stets

T.
B.

9

S.
A.

un - ser Trost und Freu - de sein, da - zu den Feind be -
preis' in die - ser Gna - den - zeit, um dich her - nach dort

T.
B.

12

S.
A.

zwin - gen und Heil und Frie - den brin - gen.
o - ben in E - wig - keit zu lo - ben.

T.
B.